

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 12 · 19. März 2026

Frühlingsbeginn in Königsbach-Stein

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de
www.koenigsbach-stein.de

Obst- und Gartenbauvereine Königsbach-Stein

■ Ehrenamtlich und in ihrer Freizeit schneiden die Obst- und Gartenbauvereine in Königsbach-Stein die Streuobstbäume, die der Gemeinde gehören. Ohne ihr Engagement würden sie verwildern.

In Böen pfeift der Wind im Gewann „Löwengrund“ über die Anhöhe, auf der die Bäume in Reih und Glied nebeneinander stehen. Die Temperaturen liegen im einstelligen Bereich, die Wolken sind so dicht, dass es die Sonne nicht durchschafft. Obwohl der Regen inzwischen aufgehört hat, sind sowohl der Untergrund als auch die Bäume immer noch feucht. Die Bedingungen mögen alles andere als ideal sein, doch sie können die Ehrenamtlichen der beiden Obst- und Gartenbauvereine aus Königsbach und aus Stein nicht von ihrer wichtigen Arbeit abhalten. Mit dicken Jacken, mit wärmenden Mützen und schützenden Handschuhen sind sie angetreten, um die Streuobstbäume zu schneiden. Alle gehören der Gemeinde, alle würden weiter vergreisen, wenn es das Engagement der Ehrenamtlichen nicht gäbe. Die Aktion ist Teil der landesweiten Streuobstpflégetage, die im März in ganz Baden-Württemberg über die Bühne gehen. Ausgerichtet vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft (LOGL), wollen sie den Fokus auf die Bedeutung der Streuobstwiesen lenken: als Teil der Kulturlandschaft, als Lieferant von hochwertigen Früchten und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen. „Dieses Engagement ist jedes Jahr aufs Neue wichtig und wertvoll“, sagt der stellvertretende Bürgermeister Thomas Kaucher, als er den Ehrenamtlichen zum Dank ein von der Gemeindeverwaltung gesponsertes Vesper vorbeibringt.

Kaucher weiß, dass Streuobstbäume regelmäßige Pflege brauchen, damit sie nicht vergreisen, damit sie lebendig und vital bleiben. „Wir machen das gern“, sagt Peter Neining. Der Vorstandssprecher des Steiner Obst- und Gartenbauvereins lobt die gute Zusammenarbeit mit den Kollegen aus Königsbach als „tolles, wichtiges Zeichen“. Er berichtet von einer unkomplizierten Terminfindung über E-Mail oder WhatsApp, von wenigen Telefonaten, in denen

man alles klären kann. „Das geht ruckzuck.“ Sein Königsbacher Kollege Wolfgang Ruthardt sagt: „Wir sind ja eine Gemeinde, da hilft man zusammen.“ Er hat den Eindruck, dass sich die Ehrenamtlichen nicht nur fachlich, sondern auch zwischenmenschlich gut verstehen, dass sie Spaß daran haben, gemeinsam einen Mehrwert für die Allgemeinheit zu schaffen. Denn die auch als Zwetschgenallee bekannte Stelle im Gewann „Löwengrund“ ist ein beliebte Spazierstrecke, auch für Hundebesitzer. Dort und an ein paar anderen Stellen in der Gemeinde schneiden die Ehrenamtlichen dieses Jahr um die 80 Bäume, vor allem Zwetschen, Mirabellen, Birnen und Äpfel. Dabei geht es ihnen nicht in erster Linie um das Steigern des Fruchtertrags, sondern um die Gesunderhaltung. „Auslichten“ lautet die Devise. Will heißen: Überschüssige Äste werden entfernt, damit sich in der Krone kein Schirm bildet und die Sonne auch im belaubten Zustand bis auf den Boden kommt. Das ist wichtig, damit die unteren Äste nicht vergreisen und sowohl die Blätter als auch das Holz nach einem Regen abtrocknen können. Bleiben sie über einen längeren Zeitraum feucht, haben Krankheitserreger und Schädlinge nämlich leichtes Spiel.

■ Nico Roller



Mit professionellem Gerät kümmern sich die Ehrenamtlichen in der Zwetschgenallee außerhalb von Stein auch bei widriger Witterung um die Pflege der gemeindeeigenen Streuobstbäume. (rol)



Der stellvertretende Bürgermeister Thomas Kaucher (Fünfter von rechts) bedankt sich im Namen der Gemeinde für das wichtige Engagement der Ehrenamtlichen der Obst- und Gartenbauvereine. (rol)

GLASFASER FÜR KÖNIGSBACH-STEIN



Zweckverband
BREITBANDVERSORGUNG
IM ENZKREIS

IHRE VERBINDUNG ZUR ZUKUNFT. IHRE ANSPRECHPARTNER.



ALLGEMEINE FRAGEN ZU ADRESSPRÜFUNGEN, ABLÄUFEN & ZEITPLÄNEN:

Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis

Telefon: 07231/308 6800

E-Mail: breitband@enzkreis.de

Webseite: www.breitband-enzkreis.de



FRAGEN ZU VERTRAGSKONDITIONEN & INBETRIEBNAHMEN:

Vodafone GmbH

Telefon: 0800 20 30 325

Webseite: www.vodafone.de/enzkreis



FRAGEN ZU HAUSBEGEHUNGEN & TRASSENPLANUNGEN (PRIVATGRUNDSTÜCKE):

Sales-as-a-Service GmbH

E-Mail: enzkreis-glasfaser@sales-as-a-service.de

Webseite: www.sales-as-a-service.de



GENERALUNTERNEHMER FÜR DEN GESAMTBAU:

LEC Construction International GmbH

E-Mail: evija.zuke@lec.lv

Webseite: www.lecgbmh.de



FÜR DIE KIDS
 SCHUPFNUDELN
 MIT APFELMUS

CLUBHAUS ESSEN MÄRZ

Schlachtplatte

Sauerkraut
Leberwurst
Blutwurst
Schweinebauch
mit Brot und Schupfnudeln

Freitag
27.03.2026

geöffnet ab
18:00 Uhr

Clubhaus TG Stein
Turnstraße 7, Kö-Stein

www.tgstein.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Willy Kriebler, zuletzt wohnhaft in
Königsbach-Stein
ist am 07.03.2026 in Königsbach-Stein gestorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung
veröffentlicht.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 5/2026

am

Dienstag, 24.03.2026, 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzungen des Gemeinderats finden im Sitzungssaal des Rat-
hauses Königsbach statt. Einlass ist ab 18:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kaucher

1. Bürgermeisterstellvertreter

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Informationsantrag der Bürgerliste vom 24.02.2026 zu Bau-
aushub im Großen Wald:
 - Stellungnahme und Sachvortrag der Forstverwaltung
4. Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung für Grundschulkin-
der; Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der künf-
tigen Elternbeiträge für die Ganztagesbetreuung
5. Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung für Grundschul-
kinder; Durchführung eines europaweiten Architekten- und
Fachplaner-Auswahlverfahrens gemäß Vergabeverordnung
(VgV) für die Umsetzung eines Neubaus mit Betreuungsräu-
men und einer Mensa auf dem Areal der Heynlin Schule
6. Bauanträge, Bauangelegenheiten
 - 6.1 Baugrundstück: Viehweg 6
Bauvorhaben: Aufstockung best. Garage zur Nutzung
als unbeheizte Lagerfläche
Flurstücknummer: 5843/8
Gemarkung: Königsbach
 - 6.2 Baugrundstück: Leopoldstr. 9
Bauvorhaben: Nutzungsänderung - Wohnung in Psycho-
therapiepraxis
Flurstücknummer: 39
Gemarkung: Königsbach
 - 6.3 Baugrundstück: Friedrich-Ebert-Str. 10
Bauvorhaben: Änderung Dachgaube Straßenseite
Flurstücknummer: 7268
Gemarkung: Königsbach
 - 6.4 Baugrundstück: Luisenstr. 15
Bauvorhaben: Dachumbau mit Gaube
Flurstücknummer: 5767
Gemarkung: Königsbach
 - 6.5 Baugrundstück: Bleichstr. 38
Bauvorhaben: Errichtung eines Carports mit Sonderhö-
he
Flurstücknummer: 2413
Gemarkung: Königsbach

Herzliche Einladung

zum

Mini-Gottesdienst

29. März 2026

Jesus kommt - Hosanna!

Feiert mit uns Palmsonntag auf
dem Naturhof „stur und bockig“,
die beiden Esel Frieda und Anton
sind mit dabei; auch Steffi Storch
kann wieder etwas dazulernen!

Wir starten
um 11.15 Uhr
auf dem Bolzplatz,
Heimbronner Straße 30

Euer Mini-Gottesdienst - Team
Evangelische Kirchengemeinde STEIN

7. Sanierungsgebiet Königsbach II - Sanierung Ankerstraße 2.
Bauabschnitt und Erneuerung der Wasserleitungen
- Vergabe der Arbeiten
8. Kenntnisnahme der Niederschrift
 - 8.1 Kenntnisnahme der Niederschrift der Gemeinderatssitzung am 03.12.2025
 - 8.2 Kenntnisnahme der Niederschrift der Gemeinderatssitzung am 20.01.2026
9. Verschiedenes

Alle Vorlagen zur Tagesordnung finden Sie im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeindeverwaltung unter: Verwaltung – Gemeinderat – Ratsinformationssystem.

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nicht öffentliche an.
gez.

Thomas Kaucher

1. Bürgermeisterstellvertreter

UMWELTECKE

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 29.04.2026.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

Müllabfuhrtermine



März	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 So							
2 Mo							
3 Di					14:00-17:30		
4 Mi					14:00-17:30		
5 Do					14:00-17:30		
6 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
7 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
8 So							
9 Mo							
10 Di							
11 Mi					09:00-12:30		
12 Do					09:00-12:30		
13 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
14 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
15 So							
16 Mo							
17 Di					14:00-17:30		
18 Mi					14:00-17:30		
19 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	E
20 Fr	x				14:00-17:30		
21 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
22 So							
23 Mo							
24 Di		K					
25 Mi				K	09:00-12:30		
26 Do		S			09:00-12:30		
27 Fr				S	09:00-12:30		
28 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
29 So							
30 Mo							
31 Di					14:00-17:30		

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Blumentöpfe und Pflanzgefäße, Keramik, verschiedene Farben und Größen Tel. 6827

Essgruppe, mit Kulissentisch und 6 gepolsterten Stühlen, Eiche, dunkel, gepflegt Tel. 01520 7166776

Oszilloskop, analog, 2-Kanäle, BBC M 6002 (baugleich HA-MEG 204), integrierter Komponententester, 20 MHz Bandbreite voll funktionsfähig, Bedienungsanleitung und Prospekt vorhanden Tel. 072323133665

Waschmaschine, Miele, HomeCareXL

Wäschetrockner, Miele, HomeCareXL

Relaxsessel, elektrisch verstellbar

Tel. 01708592206

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de – Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....

.....

.....

.....

.....

Name / Anschrift:

.....

.....

.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Schwerer Vandalismusschaden an der Heynlinturnhalle

Am Donnerstag, den 12. März 2026, kam es an der Heynlinturnhalle zu einem schweren Fall von Vandalismus. Mehrere Hallenscheiben entlang des Kleinspielfeldes wurden schwer beschädigt. Der entstandene Schaden liegt bei ca. 20.000 bis 30.000 Euro. Seitens der Gemeindeverwaltung wurde Strafanzeige bei der Polizei erstattet.

Der Vorfall ist nicht nur ärgerlich, weil die Heynlinturnhalle erst rund vier Jahre alt ist, sondern auch weil sie bereits wiederholt von mutwilligem Vandalismus getroffen wurde. Leider bleibt es nicht bei diesem Einzelfall: Auch an anderen gemeindeeigenen Gebäuden, wie beispielsweise an den gemeindeeigenen Schulen in Königsbach und Stein, kommt es immer wieder zu Beschädigungen dieser Art, beispielsweise durch Graffiti-Schmierereien oder andere Beschädigungen.

Bei allen betroffenen Gebäuden handelt es sich um kommunales und damit um Gemeineigentum. Schäden daran betreffen letztlich jeden einzelnen Bürger, da die Reparaturkosten aus öffentlichen Mitteln und somit aus den Steuergeldern finanziert werden. Die Gemeindeverwaltung stellt daher unmissverständlich klar: Vandalismus an öffentlichen Einrichtungen wird nicht toleriert! Solche Taten sind kein „Streich“ oder „Spaß“. Sie verursachen große Schäden, binden unnötig Personal, führen zu hohen Kosten und treffen letztlich die Allgemeinheit.

Es wird daher an alle appelliert, respektvoll mit öffentlichem Eigentum umzugehen und aufmerksam zu sein. Hinweise zu Vorfällen können jederzeit an die Gemeindeverwaltung gemeldet werden.



Glasschaden an der Heynlinturnhalle. Neben dieser wurden noch weitere Scheiben beschädigt.

Foto: Gemeinde Königsbach-Stein

Das Ordnungsamt informiert**Online-Terminvergabe in den Bürgerbüros****- Mit Terminvereinbarung -**

Seit dem 01.11.2024 können in den Bürgerbüros Königsbach und Stein Termine bis zu vier Wochen im Voraus gebucht werden.

Nach der Terminbuchung erhalten Sie vom Bürgerbüro eine Bestätigungs-E-Mail, in der auch die für Ihren Termin mitzubringenden Unterlagen aufgeführt werden. Falls Sie nicht über einen Internetanschluss verfügen, können Sie Ihren Termin weiterhin telefonisch unter folgenden Rufnummern vereinbaren:

Bürgerbüro Königsbach

Frau Calin: 07232 3008 - 151

Frau Demel: 07232 3008 - 152

Bürgerbüro Stein

Frau Maurer: 07232 3008 - 153

Frau Haas: 07232 3008 - 154

**Forstrevier informiert:****Zitterpappel (Populus tremula) – Baum des Jahres 2026**

Die Zitterpappel, auch Aspe oder Espe genannt ist ein Pionierbaum, der nahezu flächendeckend in Europa und weiten Teilen Asiens vorkommt. Sie wächst bei Jahresdurchschnittstemperaturen von -3 bis 15 °C. Der anspruchslose Baum gedeiht auf trockenen nährstoffarmen Sanden genauso wie auf frischen nährstoffreichen Böden auf Höhenlagen bis 2000 m. Die Zitterpappel wächst schnell und wird bis zu 30 m groß. Sie vermehrt sich über leichte Samen, welche der Wind weit verbreiten kann. Weiter vermehrt sie sich auch über Wurzelbrut.

Die runden bis eiförmigen, buchtig gezähnten Blätter sitzen auf einem 5-7 cm langen Stiel, der sich bei jedem leichten Wind deutlich hörbar bewegt. Dieses „Zittern wie Espenlaub“ ist sprichwörtlich geworden.

Aspenholz wird für Schälfuniere, Sperrholz, Verpackungen, Zündhölzer sowie als Zellstoff verwendet. Die Zitterpappel ist ein Garant für Artenvielfalt im Wald. Zahlreichen Insekten bietet sie eine Nahrungsgrundlage. Besonders vielen Schmetterlingsarten bietet sie eine Nahrungsquelle. Beispielhaft sei der Große Eisvogel oder der Kleine Schillerfalter genannt.

Im Gemeindewald Königsbach-Stein kommt die Zitterpappel oft auf Kulturfleichen und in jungen Beständen vor. (T.K.)

Fundbüro Königsbach-Stein**Rathaus Königsbach, Zimmer 4**

Tel.: 3008-151

- Schlüssel

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Gemeinde Königsbach-Stein

Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen**Teil, alle sonstigen Verlautbarungen**

und Mitteilungen: Bürgermeister
Heiko Genthner, Marktstraße 15,
75203 Königsbach-Stein, oder sein/e
Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch

interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN**Fragen zur Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0800 3 62 92 75

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst

(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)

Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudert Klinik, Wilferdinger Str. 67,

75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten sind:

Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 - 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Die nächstgelegene Notdienstapothek erfahren Sie unter

Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

(24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein,

Eisingen und Kämpfelbach

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbar-

schaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, 75203 Königsbach-Stein, Tel. 31338-0

Geschäftsführung: Marco Zivojnovic

Pflegedienstleitung: Sandra Kießig Tel. 3133811

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus Tel. 31338-14

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender Tel. 31338-13

Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Pflegedienstleitung Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Kran-

kenheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern,

Kinder und Jugendliche Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und sucht-

kranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein

Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenschwestern/

Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240

Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim Tel. 07231 - 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/

Schwangerschaftskonfliktberatung

Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333

Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231 - 45763 0

Pforzheim/Enzkreis

Diakonie Enzkreis

www.diakonie-enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung, Psychosoziale Beglei-

tung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Be-

handlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren

Angehörige. www.planb-pf.de

Tel. 07231/92277-0

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 6095 - 2222

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partner-

schaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0

Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Pforzheim und Enzkreis Tel. 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V. Tel. 07041 8184711

www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Pforzheimer Stadtmission Wichernhaus - Fachberatung Enzkreis

Tel. 07231 - 20488 - 14 / -22

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr
- Wir bitten um Terminvereinbarung -

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

RUFNUMMERN

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de
Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: **Heiko Genthner** 3008-100

Sekretariat Bürgermeister,
Vereine Ariane Schäfer 3008-100

Bürgernetzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158

Hauptamt: Amtsleiter **Dominik Laudamus** 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal Laura Mingoia 3008-121

Zeiterfassung, BEM, BGM Rebecca Schwarz 3008-123

Abteilung Bildung und Familie

Abteilungsleiter,
Wahlen **Frank Schreck** 3008-122

Schulverband BZK Westlicher Enzkreis

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Geschäftsstelle GR, Sachbearbeitung

gemeindeeigene Schulen,

Öffentlichkeitsarbeit Hanna Heinle 3008-125

Versicherung, Registratur,

Archiv Martina Neumann 3008-128

Sachbearbeitung

Kindertageseinrichtungen Maren Scherle 3008-129

luK Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160 90932586

Christiane Holder 0151 16726659

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiterin, **Jasmin Becht** 3008-150

Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd

Standesamt, Rentenansprüche

und Ausbildung Vanessa Frank 3008-157

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Flüchtlingsbeauftragte Renatha de Barros Grau 3008-161

Integrationsmanagement Tanja Ali 3008-156

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen,

Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen,

Gewerbe, Soziales und Katharina Maurer 3008-153

Rentenansprüche Sandra Haas 3008-154

Bauamt: Amtsleiter **Sören Rexroth**

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung,

Grundstücksangelegenheiten Sören Rexroth 3008-130

Rechnungsstellung für Bauleistungen,

Vergabe VOB Helena Wegmann 3008-144

Bauanträge, Wohnbauförderung,

Baulasten, Forst Benjamin Bodemer 3008-131

Vermietung, Verpachtung,

Hallenbelegung Silke Prager 3008-135

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung

Katharina Bruchner 3008-133

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene

Bauprojekte, Förderprogramme **Daniela Stadie** 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde N. N. 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Bauhofleiter **Stefan Giek** 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Chris Wernertd 3008-149

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinsschule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-
VERBANDS KÄMPFELBACHTAL**Altes Forsthaus, Marktplatz 14**

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger 3811-10

Geschäftsführer Kevin Jost 3009-61

Kämmerei Saskia Rückriem 3009-57

Maike Bischoff 3009-50

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Tanja Person 3009-52

Cornelia Wiesner 3009-63

Sandra Hausmann 3009-54

Nina Gölz 3009-55

Manuela Wolf 3009-81

Kasse Kevin Sulzer 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Luzie Flack 3009-56

Viktoria Wernert 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Lohnbüro Wolfgang Karst 3009-59

IT, Digitalisierung N. N. 3009-80

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8:30 – 12:00 Uhr,

Steueramt: Dienstag und Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfegerin Geyer 01 57 / 50 44 56 70

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinsschule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Vorlesezeit

Es wird wieder vorgelesen: Heute, **Donnerstag**, den **19. März** von **15.30 – 16 Uhr** heißt es wieder „**Grundschüler lesen für Kindergartenkinder**“. Schüler der Klasse 3a der Johannes-Schoch-Schule lesen allen, die noch nicht lesen können, kleine Geschichten vor. Viele Zuhörer sind die beste Anerkennung für unsere kleinen Vorleser. Wir freuen uns auf Kindergartenkinder, Erstklässler, Mamas, Papas, aber auch Omas und Opas oder sonstige Begleiterinnen und Begleiter.

Eine Woche später, am **Donnerstag**, dem **26. März** um **15 Uhr**, werden Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Heynlin-Schule ihre Buchpräsentationen in der Gemeindebücherei vorstellen. Im Rahmen eines Präsentationsprojektes im Sachunterricht erstellten die Kinder Plakate zu den von ihnen ausgewählten Sportarten und formulierten eine Präsentation. Diese Präsentationen wollen die Schülerinnen und Schüler nun auch vor Eltern und Großeltern oder auch Mitschülern in der Gemeindebücherei vortragen. Wir freuen uns auch hier auf zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Als Nutzerinnen und Nutzer unserer Bücherei können Sie das direkt auf unserer Homepage erledigen. Unter dem Link <https://bibliotheken.komm.one/koenigsbach-stein/> finden Sie alle Informationen zu unserer Gemeindebücherei und natürlich auch unseren Katalog. Dort können Sie sich mit der Lesernummer und Ihrem Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) anmelden und kommen dann auf Ihr Konto, um Leihfristen zu verlängern oder gerade ausgeliehene Medien vorzubestellen.

Leihfristen können Sie auch telefonisch (07232-312071) oder per E-Mail (buechereikoenigsbach@t-online.de) verlängern. Bitte geben Sie immer Ihre Lesernummer an.

Übrigens: Informationen zur Gemeindebücherei finden Sie auch auf dem Instagram-Kanal der Gemeinde Königsbach-Stein.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von	15 – 18 Uhr
Mittwoch von	10 – 12 Uhr
Donnerstag von	16 – 19 Uhr
Freitag von	15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürgernetzwerk

Für dich. Für mich. Für alle.



www.buene-ks.de

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

Sprechstunde

Smartphone und Tablet

In der Gruppe – ohne Anmeldung

Fragen zu jeder Art von Smartphone und Tablet werden bearbeitet, wichtige oder interessante Techniken und Apps werden vorgestellt.

Wann: Dienstag, **31. März**, 14:30 bis 17:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.

E-Mail: smartphone@buene-ks.de

Begegnung und Geselligkeit

Offener Schachtreff für alle

Wann: Montag, 23.03.2026 ab 17:30 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Boule am Vormittag

Wann: jeden **Dienstag** um 10:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlin-Schule, OT Stein

Café-Treff im Alten Schulhaus

Wann: jeden **Dienstag**, ab 14:00 Uhr

Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstr. 2, OT Königsbach

Parlez-vous français?

Ein Treffpunkt, um in netter, geselliger Runde Französisch zu sprechen.

Interessierte und Neugierige sind herzlich eingeladen.

Wann: jeden **Mittwoch**, von 9:30 bis 11:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Kontakt: Telefon: 0176 39 89 46 36, E-Mail: stips@web.de

Gemeinsam Wandern

Kleine Runde

Ca. **2 bis 3 km** in einfachem Gelände, ums Dorf.

Neue Interessenten melden sich bitte im Vorfeld bei Herrn Schowalter.

Wann: **Mittwoch**, 15:00 bis 16:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach

Anmeldung: Rolf Schowalter, Tel.: 6519

Gemeinsam Wandern

Große Runde

Ca. **6 km** in einfachem Gelände, ums Dorf.

Wann: **Mittwoch**, um 14:00 Uhr

Wo: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach

Am 25. März ist Susanne Mandrella nicht anwesend.

Die Wanderer können sich trotzdem wie bisher zum Wandern treffen.

Café-Treff am Storchenturm

Wann: jeden **Mittwoch**, von **14 bis 17 Uhr**

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Boule am Nachmittag

Wann: jeden **Donnerstag**, von **15 bis 17:00 Uhr**

Wo: Boulebahn an der Heynlin-Schule, OT Stein

Bewegungstreff

Wann: jeden **Donnerstag**, 14:30 - 15:30 Uhr

Wo: Feuerwehrhaus, Mühlstraße 3, OT Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder, Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN



Kita Krebsbachwiesen

Oma und Opa-Nachmittag in unserer Kita

Am Freitag, den 13. März, fand bei uns ein besonderer Oma- und Opa-Nachmittag statt. Insgesamt waren 46 Kinder mit ihren Omas und Opas dabei.

Zum gemeinsamen Start sangen wir ein Frühlingslied, um alle willkommen zu heißen. Danach konnten die Kinder gemeinsam

mit ihren Großeltern durch unsere Räume gehen und ihnen ihren Kita-Alltag zeigen. Es gab viele verschiedene Angebote und Aktivitäten. Ein besonderes Highlight waren die Werkbank, die Experimentierecke, das Turnen, kreative Bastelangebote oder auch einfach das gemeinsame Spielen mit unseren Spielsachen. Da wir großes Glück mit dem Wetter hatten, gingen viele Kinder mit ihren Großeltern nach draußen und erkundeten gemeinsam unseren Garten.



Foto: A. Prokosch

Zum Abschluss kamen noch einmal alle zusammen. Gemeinsam tanzten wir eine Runde Salsa, und die Kinder trugen ein Gedicht für ihre Omas und Opas vor. Es war ein wunderschöner Nachmittag mit vielen schönen Begegnungen und gemeinsamen Momenten.
(A.Prokosch)

Förderverein am Lise-Meitner-Gymnasium

Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Lise Meitner Gymnasiums am 14.04.2026 um 19 Uhr

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich. Alle interessierten Mitglieder und Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen, teilzunehmen.

Es wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassenwartes
3. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
4. Neuwahlen des Vorstandes
5. Ausblick und Planungen für 2026
6. Sonstiges

Wir freuen uns auf Sie!

Dominique Schünhof und Kerstin Meinig

Volkshochschule Außenstelle Königsbach



Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner

Örtliche Leitung: Monika Ruthardt

Telefon: 07232/49254

E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten erhalten Sie bei der örtlichen Leitung, die Sie auch anmelden kann bzw. Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

Anfang März startete das Projekt „Zukunft gemeinsam gestalten“ mit dem Impulsvortrag von Herrn Prof. Rainer Nübel. Er stellte dabei seine Zusammenarbeit mit der vhs Nürtingen und dem

Projekt „Gutes Morgen zusammen“ vor. In dieser digitalen Plattform stellen sich die Macher die Frage, wie wir Menschen und gesellschaftlich agierende Kräfte wieder zusammenbringen, mit Fakten und gegen Fake News argumentieren und mit allen Menschen wertschätzend diskutieren können, um einen Mehrwert für unsere Gesellschaft zu erzielen. Es wurden Interviews mit Menschen unterschiedlicher Berufsgruppen und ehrenamtlich Tätiger geführt: Jung und Alt, Erzieher und Zugewanderte, die sich ehrenamtlich engagieren, Podcasts beim Espresso-Talk zwischen Studenten und einem Manager, Gedanken zu Pressefreiheit und lebenslangem Lernen publiziert, eine Perspektivwerkstatt vorgestellt, ein Stammtisch von Landwirten eingerichtet, Mitarbeiterinnen in der Hospizarbeit vorgestellt und vieles mehr.

Wir konnten als Partner für unser Projekt in Pforzheim / Enzkreis die Freiwilligenagentur FRAG gewinnen, die bei diesem Termin ihre Möglichkeiten vorstellte.

Wir möchten dieses Konzept in abgewandelter Form, aber mit der Zielsetzung, aus den positiven Erfahrungen zu lernen, auch in Pforzheim und zunächst in Königsbach umsetzen, um wieder Vertrauen bei den Menschen zu wecken, unterschiedliche Meinungen zusammenzubringen und die Leistung jedes Einzelnen vorzustellen und wertzuschätzen. Dabei können unterschiedliche Themen diskutiert oder über Fachleute Vorträge organisiert werden. Die Volkshochschule ist dafür die geeignete Plattform, da sie Menschen aus allen Lebenssituationen in unterschiedlichen Kursen – seien es Sprach- und Gesundheitskursen, beruflicher Bildung, Vorträgen über Geschichte, Kultur, Reisen, Erziehung und Kulinarik, Angeboten für Kinder und Eltern im Familientreff uvm. zusammenbringt und über einen breiten Dozentenpool verfügt.

Letzte Woche startete der erste Zukunfts-Stammtisch in Königsbach. Das positive Ergebnis: Menschen mit unterschiedlichen Meinungen engagieren sich ehrenamtlich beim Bürgernetzwerk oder in Vereinen und können ihre Vorstellungen von einer besseren Zukunft, aber auch mit Zweifeln, wie dies zu schaffen sei, miteinander diskutieren. Wir werden uns ein Mal pro Monat treffen und möchten dabei zukünftig über ein bestimmtes Thema diskutieren, aber auch Interviews mit ehrenamtlich engagierten Personen führen, die uns Beweggründe für ihren Einsatz schildern, welche positiven oder negativen Erfahrungen gesammelt wurden und was man verbessern könnte. Jeder, der in dieses Gesprächs- und Umsetzungsformat einsteigen möchte, ist herzlich willkommen. Denkbar wäre, dass wir diese Interviews im Sommer in einem Podcast zusammenbringen, der im Herbst in unserer Gemeinde gezeigt werden kann.

Ich würde mich persönlich sehr freuen, wenn auch Sie beim nächsten Zukunfts-Stammtisch am

Mittwoch, den 8. April ab 19.00 Uhr

im Reiterstübli in Königsbach dabei wären. Rufen Sie mich an oder melden Sie sich über unsere Homepage unter der **Kursnummer 261-8501** e an.

Reisevorträge Südtirol

Multivisionsschau Reinhard Stirl

Freitag, 20.03.2026, 19:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal
Gebühr 10,00 € (Vor Anmeldung bis Freitag 12 Uhr); 12,00 € (Abendkasse)

Kursnummer 261-8502 e

Französische Schweiz / Unterwallis und Valais

Multivisionsschau

Bernd Mantwill

Freitag, 17.04.2026, 19:30-21:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal
Gebühr 10,00 € (Vor Anmeldung); 12,00 € (Abendkasse)

Kursnummer 261-8503 e

Begleiten Sie den Geographen Bernd Mantwill auf dieser herrlichen Reise in die mediterrane Schweiz.

Sie führt in das französischsprachige Unterwallis. Vom Genfer See geht es weiter ins Tal der Rhone nach St. Maurice und Martigny, wo die Römer ein Amphi-Theater hinterlassen haben. Von Mar-

tigny führt der Col de la Forclaz nach Frankreich und der große Bernhardt-Pass nach Süden nach Italien. Weiter geht es in das mittelalterliche Burgen-Städtchen Saillon mit seiner savoyischen Festungs-Ruine. Das nächste Etappen-Ziel ist Sion Haupt-Stadt des Unterwallis. In den abgelegenen Hochtälern Val d'Herence und Val d'Annivers liegen verstreut kleine Orte mit den typischen Holzhäusern der Region.

Landwirtschaft durch's Jahr Beginn: Samstag, 11.04.2026

7 Termine, Sa., 10:00-12:00 Uhr

Diverse Hofgüter

Gebühr 58,00 €/Erwachsener, 20,00 €/Kinder ab 8 Jahren

Kursnummer 261-8506

Die Angebote sind auch einzeln buchbar.

Samstag, 11.04.2026

Hofgut Heckmann, Zum Viehfahrtweg 8, Kämpfelbach (Ersingen bei Biogasanlage)

Kursnummer 261-8506 b

Samstag, 25.04.2026, 10:00-12:00 Uhr

Spatzenhof Ölbronn, Familie Keller, Neulinger Str. 15, Ölbronn-Dürrn

Kursnummer 261-8506 a

Je 10,00 €/Erwachsener, 8,00 €/Kinder ab 8 Jahren).

Hatha-Yoga

Ingrid Schwarz-Lobo

Beginn: Donnerstag, 16.04.2026

10 Termine, Do., 20:00-21:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, kleine Turnhalle

Gebühr 98,00 € **Kursnummer 261-8511**

Exkursion nach Baden-Baden mit Führung im Festspielhaus

Samstag, 18.04.2026, 12:00-18:45 Uhr

Treffpunkt Bahnhof Remchingen, Gleis 2 bzw. Festspielhaus Baden-Baden

Gebühr 22,00 € incl. Führung. Das KVV-Gruppen-Ticket ab Remchingen ist im Preis enthalten

Kursnummer 261-8544 K

Besuchen Sie die wunderschöne Stadt Baden-Baden und erleben eine Privatführung am weltberühmten Festspielhaus, blicken hinter die Kulissen und erfahren Erstaunliches über Stars und Organisation. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Baden-Baden privat zu besuchen und in Eigenregie bzw. mit der örtlichen Leitung und dem Gruppenbahnticket am späten Nachmittag zurückzufahren.

Pedelec-Taining

Freitag, 24.04.2026, 14:00-18:00 Uhr

Deutsche Verkehrswacht Vaihingen, Enz, Walter-de-Pay-Straße 4

Gebühr 25,00 €

Kursnummer 261-8543 K

Anmeldung bis 27.03.2026

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern und bedanke mich für Ihr Interesse.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Kurzfristig freie Unterrichtsplätze

Ein Platz für E-Gitarre / E-Bass frei, mittwochs in Königsbach bei Alexander Kroll

Zwei Plätze für Gitarre frei, mittwochs in Königsbach und freitags in Wilferdingen

Zwei Plätze frei für Klavier in Königsbach-Stein, freitags bei Pavel Chatzipavlidis



<Pavel Chatzipavlidis – Klavier

Foto: MSWE

Kunstkurs für Erwachsene mit kostenlosem Vorabschnuppertermin; Donnerstag, 26.03.26 um 18.30 Uhr

Im Kurs werden Grundlagen, Mixed Media und Acrylmalerei besprochen, sowie Keramik gestaltet

Termin: 5x donnerstags ab 16. April 2026, 18.30 - 21.00 Uhr

Ort: Carl-Dittler-Realschule Wilferdingen - Kunstraum

Gebühr: 85 € zzgl. Material nach Verbrauch, mind. 5, max. 8 TN
Kursleitung: Brigitte Steindl, M.A.

Alle unsere Workshops und Angebote finden Sie auf unserer Homepage: www.mswe.de.

MSWE

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und Do. 9.00 - 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Abfallwirtschaft

Gebührenbescheid für Müllgebühren geht Mitte März an alle Haushalte im Enzkreis – Flyer mit Infos zum Bevölkerungsschutz liegt bei

Die Gebührenbescheide für die Müllentsorgung werden ab dem 17. März an die Haushalte im Enzkreis zugestellt. Der Bescheid enthält eine Rückschau auf die tatsächlich angefallenen Müllgebühren des vergangenen Jahres und eine Vorschau auf die zu erwartenden Gebühren für das Jahr 2026.

Im Rahmen der aktuellen Kalkulation kommt es zu einer leichten Anpassung der Müllgebühren. Hintergrund sind unter anderem gestiegene Betriebs- und Energiekosten, höhere Aufwendungen für Transport und Verarbeitung der Abfälle sowie allgemeine Kostensteigerungen im Entsorgungsbereich. Ziel der Anpassung ist es, eine weiterhin verlässliche und umweltgerechte Abfallentsorgung sicherzustellen. Die Gebührenentwicklung wird regelmäßig überprüft, um die Kosten möglichst transparent und verursachergerecht auf die Gebührenzahlerinnen und Gebührenzahler zu verteilen.

Zeitraum	Gebührenart	Termine	Anzahl	Gebühr	Berechnung	Gesamt
01.01. - 31.12.2025	4-Personenhaushalt	XXXXXX	1	11,20 €	12 Monate	134,4
01.01. - 31.12.2025	120 l Restmülltonne - Leerungsbeitrag	YYYYYY	1	6,80 €	10 Leistungen	68
01.01. - 31.12.2025	60 l Bioabfall - Jahresbeitrag	YYYYYY	1	1,00 €	12 Monate	12
01.01. - 31.12.2025	60 l Bioabfall - Leerungsbeitrag	YYYYYY	1	1,00 €	14 Leistungen	14
SUMME:						23

Tatsächliche Gebühren in 2025:
Zusätzliche Gebühr in 2025: 23,00 €

Eine Erläuterung zum Gebührenbescheid findet sich in der aktuellen Ausgabe der Abfall- und Klimaschutzzeitung.

Foto: Enzkreis, Valeska Klauder

Änderungen in den Privathaushalten, die dem Landratsamt bis zum 19. Februar gemeldet wurden, konnten im aktuellen Bescheid noch berücksichtigt werden. Später eingegangene Änderungen werden in einem separaten Folgebescheid bestätigt. Der Aufbau und die einzelnen Bestandteile des Gebührenbescheides werden zudem in der aktuellen Abfall- und Klimaschutzzeitung

des Enzkreises, die ab dem 18. März an alle Haushalte verteilt wird, ausführlich erläutert.

Bei Fragen zu den Gebührenbescheiden ist die Gebührenveranlagung unter der Postadresse Landratsamt Enzkreis, Postfach 10 10 80, 75110 Pforzheim, per Fax an 07231 308-9446 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@enzkreis.de erreichbar. Bei jeder Kontaktaufnahme sollte bitte unbedingt das auf dem Müllgebührenbescheid befindliche Buchungszeichen angegeben werden.

Den Versand der Gebührenbescheide an alle Haushalte nutzt der Enzkreis zudem, um Informationen zum Bevölkerungsschutz in Form eines Flyers „unter die Leute zu bringen“. Das Faltblatt, das dem Bescheid beiliegt, ist Teil einer Kampagne des Landkreises unter dem Titel „Sicher? – Sicher! Vorbereitet, wenn's drauf ankommt“. Deren Ziel ist es, die Bevölkerung für Krisen wie Unwetter, Hochwasser, Großbrand oder Stromausfall zu sensibilisieren und praktische Tipps für die Eigenvorsorge zu geben.

(enz)

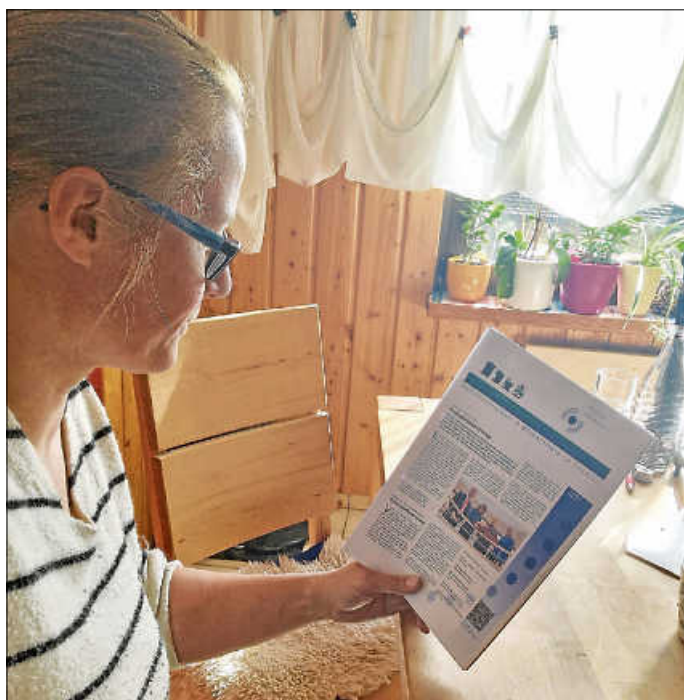
Ab 18. März bekommen alle Haushalte im Enzkreis Post: 31. Ausgabe der Zeitung „Abfallwirtschaft und Klimaschutz“ erscheint

Ab dem 18. März wird die neue Ausgabe der Abfall- und Klimaschutzzeitung an alle Haushalte im Enzkreis verteilt. Damit erhalten Bürgerinnen und Bürger wieder zahlreiche aktuelle Informationen und praktische Tipps rund um Abfallwirtschaft und Klimaschutz direkt nach Hause.

Neben Wissenswertem zum Müllgebührenbescheid und den aktuellen Schadstoffsammelterminen veröffentlicht das Amt für Abfallwirtschaft in der Zeitung die Termine der diesjährigen Abfall- und Klimaschutzwochen. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Herbstumfrage zum Abfallkalender vorgestellt – ein wichtiger Baustein für die Weiterentwicklung dieses Serviceangebots. Ein personeller Wechsel wird ebenfalls thematisiert: Die Firma ES Konzepte verabschiedet sich mit einem Interview aus der langjährigen Abfallberatung und stellt zugleich die neuen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner vor.



In diesen Tagen erhalten alle Haushalte im Enzkreis die neue Ausgabe der Zeitung „Abfallwirtschaft und Klimaschutz im Enzkreis“. (enz)



Mit der aktuellen Ausgabe der Abfall- und Klimaschutzzeitung ist man auch in der Kaffeepause gut informiert. (enz)

Fotos: Enzkreis, Fotografin: Valeska Klauder

Im Klimaschutzteil widmet sich die Zeitung aktuellen Herausforderungen wie zunehmenden Hitzeperioden und beleuchtet Hintergründe zum Klimawandel im Enzkreis. Vorgestellt werden außerdem der „Verbraucherzentrale-Check“ sowie der Strommessgeräte-Verleih der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (kurz: keep) gGmbH als praktische Angebote für mehr Energieeffizienz im Alltag. Und auch für die jüngsten Leserinnen und Leser ist wieder etwas dabei: Eine Kinderseite mit Bastelantrag und Gewinnspiel vermittelt spielerisch Wissen rund um Bioabfall und Kompostierung.

Weitere Auskünfte zu den genannten und vielen anderen Themen gibt es auch bei der Abfall- und Klimaschutzberatung unter Telefon 07231 354838 oder im Internet unter www.abfallwirtschaft-enzkreis.de. (enz)

Landwirtschaftsamt

„Gesund genießen – fit bis ins hohe Alter“: Vortrag am 9. April

Mit zunehmendem Alter verändert sich der Körper des Menschen – und damit ändern sich auch die Anforderungen an die tägliche Ernährung. Ausgewogene und abwechslungsreiche Mahlzeiten sind weit mehr als reine Energieversorgung: Sie sind ein Stück Lebensqualität und der Schlüssel, um den Alltag so lange wie möglich aktiv, gesund und eigenständig zu gestalten.

Am Donnerstag, 9. April, von 14.30 bis 16.30 Uhr gibt Marion Schaupp vom Forum Ernährung und Hauswirtschaft im Landratsamt wertvolle Tipps für eine bedarfsgerechte und genussvolle Ernährung im Alltag, insbesondere für die Generation 60+. Gesunde Alternativen können in der Pause probiert werden als Inspirationen für den eigenen Speiseplan.

Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Eine Anmeldung ist bis zum 2. April auf www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt (Rubrik „Veranstaltungen“) oder telefonisch unter 07231 308-1800 möglich. Weitere Informationen gibt es bei Ellen Riexinger vom Landwirtschaftsamt unter Ellen.Riexinger@enzkreis.de. (enz)



Foto: (enz)

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Vortrag am Donnerstag, 19. März, in der Stadtbibliothek Heimsheim: Nachhaltige Stromerzeugung mit einem Balkonkraftwerk

Wer sich für die nachhaltige Stromerzeugung über ein sogenanntes Balkonkraftwerk interessiert, kann sich am Donnerstag, 19. März, bei einem Vortrag der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH in der Stadtbibliothek Heimsheim, Schlosshof 16, informieren. Die Experten der keep geben an diesem Abend einen Überblick über die Vorteile dieser kleinen Anlagen und haben Tipps parat, was bei Anschaffung und Einrichtung zu beachten ist.

Die Veranstaltung, die in Kooperation der Ortsgruppe Heckengäu des BUND und der dortigen Fairtrade-Arbeitsgruppe sowie der vhs-Pforzheim angeboten wird, ist kostenlos und beginnt um 19 Uhr. Einlass ist um 18:30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für weitere Auskünfte steht das Team der Stadtbibliothek unter Telefon 07033 137090 oder per E-Mail an info@biblio-heimsheim.de zu den Öffnungszeiten (www.biblio-heimsheim.de) gerne zur Verfügung.



Tipps für die Anschaffung und Installation eines Balkonkraftwerkes gibt die keep bei einem Vortrag in der StadtBibliothek Heimsheim. Foto: keep; Fotografin: Felicia Knodel

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Sachgebiet Klimaschutz und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar.

Für Fragen steht Angela Gewiese vom Sachgebiet Klimaschutz beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ lädt zu aktivem Naturschutz ein: Frühjahrsputz und Amphibienschutz mit dem BUND

Der Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ bietet am Samstag, 21. März, gleich zwei Angebote an einem Tag, um aktiv zum Naturschutz beizutragen:

Wer mithelfen möchte, die Mönzheimer Straßen und Wegränder von wildem Müll zu befreien, kann sich an diesem Samstag dem BUND Heckengäu anschließen. Gemeinsam mit dem Forum Energie & Umwelt wird am Vormittag bei einer „Fleckenputzete“ tatkräftig zugepackt. Helferinnen und Helfer sollten Warnwesten, Handschuhe und festes Schuhwerk tragen. Greifzangen und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Freibad-Parkplatz in Mönshausen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen beantwortet Simone Reusch gerne telefonisch unter 07044 5152.



Simone Reusch vom BUND Heckengäu (rechts) freut sich auf zahlreichende helfende Hände bei der Fleckenputzete in Mönshausen. Foto: BUND Heckengäu

Da nun nach dem Ende der Winterzeit vielerorts wieder Erdkröten, Molche, Frösche und Feuersalamander die Winterquartiere verlassen und mit ihren Laichwanderungen beginnen, bietet die Aktivengruppe des BUND in Keltern ebenfalls an diesem Tag eine Informationsveranstaltung zu möglichen Schutzmaßnahmen an. Wer daran Interesse hat, kann einfach ohne Anmeldung, aber mit festem Schuhwerk direkt um 15 Uhr zum Treffpunkt an der Bushaltestelle Ettlinger



Einblick in die Schutzmaßnahmen für Amphibien gibt die BUND Aktivengruppe Keltern.

Foto: BUND Aktivengruppe Keltern; Fotografin: Antje Schultner

Straße in Ellmendingen kommen. Dort wird Antje Schultner, Naturschutzwartin im Enzkreis, einen Einblick in die Schutzmaßnahmen geben, die helfen sollen, dass weniger Amphibien dem Straßenverkehr zum Opfer fallen. Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt.

Beide Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Sachgebiet Klimaschutz und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar.

Für Fragen steht Angela Gewiese vom Sachgebiet Klimaschutz beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Am Donnerstag, 26. März, in Mühlacker: Informationsabend für Senioren „Fit in Erster Hilfe im Alter“

Täglich können Situationen auftreten, in denen Menschen in der unmittelbaren Umgebung auf Unterstützung angewiesen sind. Gerade ältere Menschen werden häufig mit besonderen Notfällen konfrontiert. Bei einer Informationsveranstaltung speziell für die Generation 60Plus und deren Angehörige am Donnerstag, 26. März, zeigt der Berufsfeuerwehrmann und Rettungssanitäter Mike Anders, wie man in einem Notfall ruhig, sicher und schnell handelt. Im Mittelpunkt stehen typische medizinische Notfälle wie Stürze, Verletzungen, Herz- und Kreislaufbeschwerden oder Schlaganfälle. Mike Anders wird die wichtigsten Maßnahmen in solchen Notfällen am Abend leicht, verständlich und praxisnah erklären.

Die Veranstaltung findet im Seniorenzentrum St. Franziskus in der Erlenbachstr. 15 in Mühlacker statt. Sie beginnt um 18 Uhr und ist kostenfrei, Spenden sind jedoch willkommen. Angeboten wird sie von „Lebensfaden“, einem Zusammenschluss von consilio, katholischem Dekanat Mühlacker, Ambulantes Hospizdienst Enzkreis e. V., dem Seniorenzentrum St. Franziskus, dem Mehrgenerationenhaus Mühlacker, der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz und dem CKD-Netzwerk von Ehrenamtlichen. Bei Fragen steht Karin Watzal vom consilio unter Telefon 07231 308-5028 oder per E-Mail an karin.watzal@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)



Rettungssanitäter Mike Anders wird bei seinem Vortrag die wichtigsten Maßnahmen bei Notfällen leicht, verständlich und praxisnah erklären. Im Mittelpunkt stehen typische medizinische Notfälle wie Stürze, Verletzungen, Herz- und Kreislaufbeschwerden oder Schlaganfälle. Foto: privat

„Wilder Wald“: Forstamt bietet im August Waldwoche für Kinder

Ein ebenso spannendes wie ungewöhnliches Ferien-Abenteuer gibt es vom 3. bis 7. August zu erleben: Das Enzkreis-Forstamt lädt Kinder in dieser Zeit in den „Wilden Wald“ bei Remchingen. Und was wird geboten? Das sagen euch die Forstpädagoginnen und -pädagogen selbst: „Werde Waldexperte und erforsche mit uns eine Woche lang den Wald. Gemeinsam gehen wir auf die Pirsch – aber wir werden dabei nicht nur Tiere entdecken. Unsere Schätze, die wir finden oder selbst basteln, verstecken wir in kleinen Waldhüttchen. Die bauen wir natürlich auch selbst! Wir wollen mit euch richtig kreativ werden und schauen, was man mit

Holz alles machen kann. Dafür haben wir unsere Schnitzmesser und anderes Werkzeug dabei. Habt ihr Lust, dabei zu sein? Dann sprecht mit euren Eltern, damit sie euch schnell anmelden – und denkt dran: In den Sommerferien sollt ihr vor allem eine tolle Zeit haben!“

Die „Wilder Wald“-Woche ist geeignet für Kinder von 7 bis 12 Jahren. Sie findet vom 3. bis 7. August täglich von 8:30 bis 15 Uhr im Remchinger Wald statt und kostet 85 Euro pro Kind; darin enthalten sind Material, Getränke und Mittagessen. Anmeldungen sind möglich ab Samstag, 28. März, um 10:30 Uhr online auf der Seite <http://www.enzkreis.de/Waldpaedagogik>. Die Plätze sind begrenzt! (enz)



Eine Woche im „Wilden Wald“ können Kinder von 7 bis 12 Jahren im August erleben.

Foto: Enzkreis; FotografIn: Susanne Kienzle

Am Dienstag, 7. April, in Pforzheim: Neugründung einer Selbsthilfegruppe für Angehörige von Kindern mit ADHS

Ein Kind mit der Diagnose ADHS großzuziehen ist nicht leicht, denn es befolgt notwendige Anweisungen und Regeln nicht und zeigt oft oppositionelles Verhalten. Dadurch ist das Zusammenleben in der Familie häufig von Konflikten geprägt. Zudem wird aus dem sozialen Umfeld zusätzlich Druck ausgeübt, da Lehrkräfte und Bekannte das Verhalten des Kindes für einen Erziehungsfehler halten. Als Eltern und Angehörige ist man mit dieser Situation schnell überfordert.

In Pforzheim bildet sich aus der Initiative betroffener Familien heraus eine Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von Kindern mit ADHS. „Es ist wichtig, einen Ort für Austausch und Verständnis zu haben“, weisen die Initiatorinnen hin: „Deshalb möchten wir eine Selbsthilfegruppe gründen, die allen betroffenen Angehörigen offensteht – für Gespräche, gegenseitige Unterstützung und gemeinsames Miteinander.“ In dieser Gruppe sollen Angehörige sich gesehen fühlen und einen Ort finden, an dem man offen über die Alltagssituationen, die das Leben mit ADHS mit sich bringen, sprechen kann, ohne Angst vor Ausgrenzung oder Unverständnis haben zu müssen.

Die Treffen sind monatlich geplant, das erste Treffen ist für Dienstag, 7. April, um 19:30 Uhr, vorgesehen. Eingeladen sind alle Menschen aus Pforzheim und dem Enzkreis, die sich angesprochen fühlen und Interesse haben. Weitere Informationen gibt es per E-Mail unter rg.pforzheim@adhs-deutschland.de oder bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) unter Telefon 07231 308 9199 oder per E-Mail unter kiss@enzkreis.de. (enz)

MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport informiert

Gemeinsames Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“

1.100 Schülerinnen und Schüler und sieben Sportarten – erstmals findet heute (Mittwoch) ein gemeinsames, sportartübergreifendes Landesfinale des Schulsportwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ in den Sportarten Badminton, Basketball, Gerätturnen, Handball, Tischtennis, Volleyball und Goalball in Albstadt statt. In der Regel führen die einzelnen Sportarten ihre Landesfinals getrennt voneinander zu unterschiedlichen Terminen an unterschiedlichen Orten durch. Die Schulen haben sich über die Kreis- und Regierungsbezirksebene für das Landesfinale qualifiziert.

„Der Schulsportwettbewerb Jugend trainiert für Olympia und Paralympics bietet eine hervorragende Plattform, um sich sportlich zu messen, Gemeinschaft zu feiern und wichtige Werte wie Fairness und Respekt zu leben. Das sind im wahrsten Sinne des Wortes besondere Sportfeste“, sagt Staatssekretärin Sandra Boser MdL. Die Wettbewerbe finden in der Landessportschule und in weiteren Sporthallen in Albstadt statt. Die Siegermannschaften werden im Mai zum Bundesfinale nach Berlin fahren und Baden-Württemberg dort vertreten.

Staatssekretärin Boser ist bei der Abschlussveranstaltung vor Ort und würdigt gemeinsam mit Albstadts Oberbürgermeister Roland Tralmer die Leistungen der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler.

Der Regionalverband Nordschwarzwald informiert

Regionalverband Nordschwarzwald beschließt Teilregionalplan Windenergie – Teilflächenziel erreicht

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Nordschwarzwald hat in ihrer Sitzung am Mittwoch, dem 11.03.2026, in Mühlacker mit klarer Mehrheit den Teilregionalplan Windenergie beschlossen. Damit werden 49 Vorranggebiete für Standorte regionalbedeutsamer Windkraftanlagen mit einer Gesamtfläche von 6.567 Hektar festgelegt. Dies entspricht rund 2,8 Prozent der Regionsfläche und erfüllt die bundes- und landesrechtlichen Teilflächenziele von mindestens 1,8 Prozent gemäß § 3 Windenergieflächenbedarfsgesetz in Verbindung mit § 20 Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg.

Parallel werden zusätzlich zwei Vorranggebiete, WE3 in Neulingen und WF14 in Horb am Neckar, vom Satzungsbeschluss zurückgestellt und in eine erneute (dritte) Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung gegeben.

„Mit dem Beschluss schaffen wir eine klare und rechtssichere Grundlage für den Ausbau der Windenergie im Nordschwarzwald, wie es uns gesetzlich vorgegeben ist. Uns war wichtig, die Energiewende geordnet zu gestalten und Wildwuchs zu verhindern – ohne Regionalplan müssten Windkraftanlagen weiterhin überall genehmigt werden“, sagt der Verbandsvorsitzende Klaus Mack, MdB. Er ergänzt: „Die Energiewende braucht regionale Verantwortung und klare Steuerung, wenn wir künftig eine sichere Energieversorgung wollen. Gerade aktuelle Entwicklungen, etwa im Nahen Osten, zeigen, wie wichtig eine dezentrale erneuerbare Energieversorgung und weniger fossile Abhängigkeiten sind. Gleichzeitig stärken wir die Wertschöpfung auch in unserer Region.“

Dem Beschluss ging ein rund fünfeinhalbjähriger Planungsprozess voraus. Sämtliche Gebiete wurden umfassend geprüft, unter anderem wurde eine Strategische Umweltprüfung durchgeführt. In zwei formellen Beteiligungsrunden für Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit gingen insgesamt mehrere tausend Stellungnahmen ein, die vollständig geprüft und in der Abwägung berücksichtigt wurden. „Es war ein sehr transparentes Verfahren mit enger Einbindung von Fraktionen, Kommunen und der Öffentlichkeit. Wir haben immer versucht, die gesamte Thematik

sachlich abzuwägen und eine gerechte Lösung für die gesamte Region zu finden, um am Ende die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen“, so der Verbandsvorsitzende Klaus Mack, MdB.

Der Teilregionalplan Windenergie setzt klare Ziele für die zukünftige räumliche Steuerung des Ausbaus von Windenergieanlagen in der Region Nordschwarzwald und leistet einen Beitrag auf dem Weg zur 100%-Erneuerbare-Energien-Region, die 2021 von der Verbandsversammlung beschlossen wurde.

Nach dem Satzungsbeschluss wird der Teilregionalplan Windenergie nun der obersten Raumordnungs- und Landesplanungsbehörde angezeigt. Erhebt diese innerhalb von drei Monaten keine rechtlichen Einwendungen, wird der Teilregionalplan Windenergie öffentlich bekannt gemacht und tritt damit in Kraft. Mit Inkrafttreten des Teilregionalplans Windenergie verschärfen sich die Zulassungsvoraussetzungen von Windenergieanlagen außerhalb der festgelegten Vorranggebiete. Gleichzeitig werden innerhalb der festgelegten Vorranggebiete andere raumbedeutsame Nutzungen ausgeschlossen, sofern sie mit einer möglichen Errichtung und dem Betrieb von Windenergieanlagen nicht vereinbar sind.

„Mit dem Plan sichern wir zunächst nur Flächen. Ob und wo tatsächlich Windkraftanlagen entstehen, wird erst in den späteren Genehmigungsverfahren entschieden“, sagt der Verbandsvorsitzende Mack.

keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim

Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH bietet vhs-Kurs „klimafit“ an – Klimawandel verstehen und handeln

Klimaschutz beginnt bei jedem einzelnen von uns, jeder emittiert Treibhausgase. Deshalb lädt die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH interessierte Bürgerinnen und Bürger ein, sich im Rahmen des vhs-Kurses „klimafit“ mit den Auswirkungen des Klimawandels in der eigenen Region auseinanderzusetzen und konkrete Handlungsmöglichkeiten für den eigenen Alltag oder das persönliche Umfeld kennenzulernen.

Der Kurs richtet sich an alle, die verstehen möchten, welche Ursachen und Folgen die Klimakrise für unsere Region hat und wie jede und jeder Einzelne aktiv zum Klimaschutz beitragen kann.

„Um die Herausforderungen der Klimakrise wirksam anzugehen, ist eine starke Gemeinschaft engagierter Bürgerinnen und Bürger unerlässlich“, betont Edith Marqués Berger, Geschäftsführerin der keep. „Der Kurs 'klimafit' vermittelt fundierte wissenschaftliche Grundlagen und zeigt auf, wie gemeinsam das Klima geschützt werden kann. Aus vergangenen Kursen haben Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich daraufhin stärker z. B. in ihrer Gemeinde dafür engagiert.“

An insgesamt vier Terminen erhalten die Teilnehmenden ein umfangreiches Wissen über klimatische Veränderungen und erarbeiten gemeinsam alltagstaugliche Lösungen für mehr Klimaschutz. Leonie Paulig, Beraterin für Nachhaltigkeit, leitet den Kurs, der am 30. April startet.

Ein besonderer Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Vermittlung praktischer Tipps und Strategien, wie sich Klimaschutz konkret im Alltag umsetzen lässt – sei es bei Ernährung, Mobilität, Konsum oder Energieverbrauch. Die Teilnehmenden lernen, wie sie mit einfachen Maßnahmen einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Dabei haben die Kursteilnehmenden die Möglichkeit, von führenden Klimawissenschaftlern zu lernen und sich mit regionalen und lokalen Experten sowie Initiativen auszutauschen.

Die Anmeldung zum Kurs „klimafit“ erfolgt über die Volkshochschule Pforzheim Enzkreis (<https://www.vhs-pforzheim.de/>) und kostet 30 Euro. Dort finden Sie auch weitere Informationen zu den einzelnen Kursabenden. Anmeldeschluss ist der 17. April 2026. Die Termine finden im vhs Haus, Zerennerstraße 29 in 75172 Pforzheim statt. Alle Kurstermine im Überblick: 30.04.2026, 07.05.2026, 21.05.2026, 11.06.2026

Bei allen Fragen rund um das Thema Klimaschutz und Erneuerbare Energien in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es bei der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH unter **07231 – 308 68 68**. Beratungstermine können online unter www.keep-energieagentur.de/terminbuchung gebucht werden.

Die Energieberatung ist für Bürgerinnen und Bürger aufgrund der Kooperation mit der Verbraucherzentrale und der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz kostenlos. Darüber hinaus wird die Arbeit der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5

Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Pfarrer Julian Albrecht

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 bis 18:00 Uhr

Für Kasualien und Seelsorge wenden Sie sich gerne außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarrbüros an Pfarrer Julian Albrecht.

Herr Albrecht ist erreichbar unter der Tel.: 07232 7343785 oder unter der E-Mail-Anschrift julian.albrecht@kbz.ekiba.de

Während der Osterferien vom 30.03. bis 12.04.2026 finden die Gruppenstunden nur nach Vereinbarung statt.

Die Flohmarktkiste ist während der Ferien nicht geöffnet.

Donnerstag, 19.03.2026

18:00 Uhr Supp und Segen in der Kirche in Königsbach. Andacht für Bauch, Kopf und Seele. Mit Christian Ehrismann (Rentner). Es gibt eine leckere Kartoffelsuppe (vegan). Bitte Tasse oder Schälchen und Löffel mitbringen.

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Samstag, 21.03.2026

08:45 bis 11:30 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus.

Referentin: Susanne Mockler, mit dem Thema: „Kompliment“ mehr Lebensfreude durch einen wertschätzenden Lebensstil.

Kostenbeitrag: 13 Euro

Sonntag, 22.03.2026, 5. Sonntag der Passionszeit-Judika

10:00 Uhr Königsbach: Gottesdienst zur goldenen Konfirmation mit Pfarrer Julian Albrecht. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkaffee.

10:00 Uhr Bilfingen: Gottesdienst mit Prädikant Marcel Schneider. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkaffee.

Montag, 23.03.2026

19:30 Uhr Kleidertausch im Gemeindezentrum in Bilfingen. Bringe deine alten Kleider mit, stöbere in denen der anderen und nimm mit, was dir gefällt.

Nebenher darf gerne die Flohmarktkiste besucht werden, vielleicht ist auch hier das eine oder andere Schnäppchen dabei.

Bei Snacks und Getränken lässt sich nebenher noch gut plaudern. Veranstalter ist ein Team des CVJM Königsbach-Bilfingen.